Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 25

Rubrik: Elektrotechnische und elektrochemische Rundschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gin Petroleum-Abscheiber verhindert das Ansaugen von überstüffigem, grodzerstäubtem Petroleum in den Chlinder. Hierdurch wird erreicht, daß das Innere des Motors nicht alle acht Tage gereinigt zu werden braucht, wie dies bei anderen Systemen vorgeschrieben ist, sondern daß eine Reinigung nur höchst selten wie bei den besten Gasmotoren notwendig ist. Der Schmid'sche Petroleum-Motor kann in der Schmid'schen Maschinenfabrik an der Sihl in Zürich jeden Tag im Gang gesehen werden.

Verbandswesen.

Sewerbeverein Zürich. Der Borftand bes kantonalen Gewerbevereins bewilligte an 36 Handwerker je 60 Franken zum Besuche der Landesausstellung in Genf. Die Ausstellungen in Berlin und Nürnberg werden mit vier Zürcher Delegierten beschickt, die in Pest mit zwei; die erstern erhalten je 200, die letztern 250 Fr. Abgeordnet wurden ein Schreiner, ein Tapezierer, zwei Schlosser, ein Mechaniker für landwirtsschaftliche Maschinen. Einer der Delegierten wird das gewerbsliche Bildungswesen studieren.

Die drei glarnerischen Sektionen des schweizerischen Gewerbevereins richten an den Regierungsrat das Gesuch, er möchte dem Ausbau der gewerblichen Berufsbildung seine besondere Auswertsamkeit schenken. Im Kanton beständen nur wenige gewerbliche Fortbildungsschulen, und das Institut der Lehrlingsprüfung stände erst in den Anfängen. Das Glarnerland habe nur zu lange das Gewerbe vernachlässigt und sich sozusagen ausschließlich auf seine Großindustrie verlassen. Die Folgen dieser Einseitigkeit lägen nur zu deutlich am Tage. Der rapide Kückgang einer alten Judustrie zwinge dazu, alle Hebel in Bewegung zu setzen, damit der Kanton im Gewerbe einen etwelchen Ersatz für den Ausfall in der Druckerei-Industrie sinde.

Der Jahresbericht des Sandwerker und Gewerbevereins Winterthur legt Zeugnis ab von einer rührigen Thätigkeit dieses Bereins. Infolge feiner gemeinsam mit bem Gemeindeverein unternommenen energischen Abwehr sozialistischer Tendenzen hat er seine Mitgliederzahl verdoppelt (heute 195), ba man in Gewerbefreifen angefichts biefer Erscheinungen überall zur Ginficht kommt, daß einmütiges Busammenfteben Not thut. Befonders ermähnenswert find bie vielfachen Berhandlungen über das ftabtische Arbeits= nachweisbureau, fowie zwei Berfammlungen gur Besprechung bes Entwurfes für ein kantonales Gewerbegeset. Als lobens= wert in dem Entwurf ift nach dem Bericht zu betrachten fein Zweck, das Gewerbe zu heben durch Förderung der gewerblichen Tüchtigkeit. Dagegen seien die Bestimmungen über haftpflicht, erhöhten Arbeiterschut, Sonntageruhe, obwohl die Tendenz als berechtigt anerkannt wird, über das Bulaffige hinausgegangen. Es hatten baneben auch Beftimmungen über Streit, über die Folgen ber Nichtinnehaltung der Kündigungsfriften, der Verlegung des Rechtes zu arbeiten, in die Vorlage aufgenommen werben sollen. (R. 3. 3)

Der Industrie Berein St. Gallen hat sich in außersorbentlicher Monatsversammlung einstimmig gegen eine Bunsbesbant im Sinne der Gesetsvorlage vom 18. Juni 1896 außgesprochen und wird sich aktiv an der Referendumsbeswegung beteiligen. Er stellt sich gleichzeitig auf den Standpunkt der Delegiertenversammlung des Schweiz. Handelsund Industrievereins, welche beschlossen hat, im Falle eines verneinenden Ergebnisses der Volksabstimmung sofort Hand zu bieten, damit ein den Zwecken und Bedürsnissen des Handels und der Industrie entsprechendes centrales Bankinstitut mit Notenmonopol, unter staatlicher Aussicht geschaffen werde.

Deutsche Gasglühlicht-Gesellschaft (Auer) Berlin. Nach der "B. B.-3." schlägt der Aufsichtsrat für das am 30. Juni beendete Geschäftsjahr eine Dividende von 100 pCt. vor, gegen 130 pCt. im Borjahr. Das geringere, wenn schon noch immer überaus glänzende Ergebnis wird mit der im Laufe des Jahres erfolgten Preisherabsesung für die Fabrikate der Gesellichaft motiviert.

Der Verein der Maschinen-Fabrikanten in England hat die folgende Bekanntmachung, welche in den Werkstätten angeschlagen werben foll, unter feine Mitglieder verteilt: "Da ein Teil der Mitglieder der verschmolzenen Gesellschaft ber Maschinenbauer ben Strike bei Dunsmuir und Jackson in Bovan bei Blasgow fortfest, um gegen bie Anftellung von Richtgewerkvereinlern zu protestieren, und die Gesellschaft weder dafür forgt, daß die Stellen der Strifer befest merben, ober die Striker an die Arbeit gurudkehren, fo wird hierdurch bekannt gemacht, daß am Samstag ben 12. September und an jedem ber bret folgenden Samstage 25 Prozent ber Mitglieder ber verschmolzenen Gefellichaft ber Maschinen= bauer entlaffen werden sollen. Diese Bekanntmachung be= rührt nicht Nichtgewertvereinler ober Mitglieder anderer Ber= eine." — 30 000 Maschinenbauer werben infolge bieses Beschluffes außer Arbeit geraten außer den Handlangern. Die Maschinenbauer werden Strikegeld von ihrem Gewertverein erhalten, die Handlanger find ganglich unverforgt.

Bericht über neue Patente.

Mitgeteilt durch das Intern. Patentbureau von Heimann u. Co. Oppeln. (Auskünfte und Kat in Patentsachen erhalten die geschätzten Abonnenten dieses Blattes gratis.)

Eine Riesichutleiste für Holzcementbächer ift unter ber Nr. 85901 ber Firma Büsscher & Hoffmann mit beschränkter Haftung in Gberswalbe patentiert worden.

Die Kiesschusleiste, welche oben und unten mit Versstärkungswulften ober Umbiegungen versehen ist, wird über das umgebogene Ende der in gewissen Abständen auf dem Dache beseitigten Bandeisen geschoben. Die Träger, welche über das Vorstoßblech greisen und badurch letzteres am Werfen hindern, sind nur hinter dem Vorstoßblech am Dache besestigt, dergestalt, daß sich sowohl die Träger selbst, als auch das Vorstoßblech frei ausdehnen können.

Elektrotechnische und elektrochemische Rundschau.

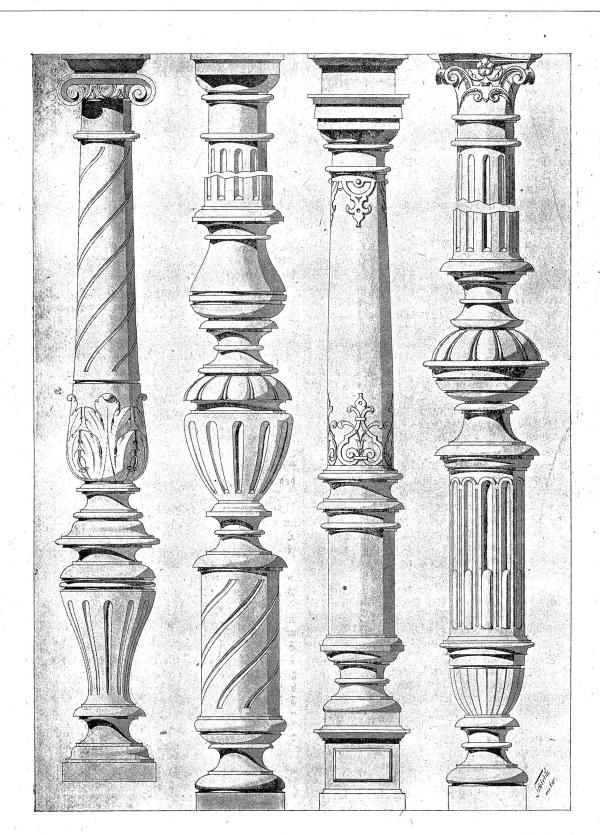
Das elektrische Licht hat in Rheinfelden damit seine Auferstehung geseiert, daß durch einen Dhnamo mährend der Abend- und Nachtzeit der Kanal elektrisch beleuchtet wird, um auch mährend der Nacht arbeiten zu können. Ferner wird nächste Woche auch das Berwaltungsgebäude der "Gessellschaft für Kraftübertragungswerke in Rheinfelden" durch einen Motor elektrisch beleuchtet.

Die von der Elektrizitätskommission ausgegangene Einladung an die Hausbesitzer, die vorläusigen underbindlichen Angaben über ihren Bedarf an elektrischem Licht und mostorischer Kraft zu machen, hat im Ganzen ein günstiges Resultat gehabt, wenn auch sowohl die Unklarheit über die Preise und die Organisation hindernd in den Weg traten. Sollte die Gemeinde die Bedürsnisse an elektrischer Kraft und Licht monopolisieren wollen, so müßte darauf gedrungen werden, daß auch dem Kleingewerde der Bezug an motorischer Kraft ermöglicht würde und daß auch die Preise für das elektrische Licht möglicht niedrig gehalten werden, sonst wird wie beim Gas das Petroleum ersolgreiche Konkurrenz machen können.

Elektrische Trambahn Lausanne. Mit dem 1. September hat Lausanne seine elektrische Trambahn dem Verkehr übergeben. Es ist dies ein ehrender Triumph für Hrn. Prof. Palaz, dessen Initiative die Stadt und die Ausgemeinden das rasche Vorgehen und die glückliche, schnelle Beendigung dieses Werkes verdanken.

Neues Elektrizitätswerksprojekt. Im Tessin wird von der "Sociotà Italiana per Condotto d'Aqua" eine 6 Kilometer lange Ableitung des Tessin geplant, durchweiche 19,000 Pferdesstärken gewonnen werden sollen. Abnehmer der elektrischen Kraft sollen sich bereits in genügendem Maße gefunden haben.

Gleftrigitatswert Bedenried. Die Gemeinbe Beden=



Gedrehte und geschnitte Säulen.

Entworfen von A. Schirich, Runftgewerbezeichner, Zürich.

ried hat mit Ginftimmigkeit die Erftellung eines Glektrizitäts. werkes mit einem Koftenvoranschlage von 80,000 Franken Der, in der Nähe des Dorfes niederfließende Mühlebach wird als Kraftquelle benutt. Von den zu ge= winnenden 160 Bferdefraften wird die Salfte gur eleftrischen Beleuchtung ber Ortschaft genügen, mahrend bie weitern 80 Bferbefräfte zu industriellen Zweden Berwendung finden werden.

Eleftrifche Sobelmaschine. Unebene Fußboben in Tangfalen, Schiffsbeden 2c. bereiteten bisher mancherlei Un= annehmlichkeiten und sie zu beseitigen, mar bisher ohne große Schwierigkeiten nicht leicht möglich. Jest hat nun eine englische Firma in Glasgow, wie bas Patent- und technische Bureau von Richard Lübers in Görlitz mitteilt, eine eleftrische Hobelmaschine hergestellt, die im Stande fein foll, die Arbeit von 50 Männern zu ersetzen und zu beren Bedienung nur ein Mann erforderlich ift. Diese Maschine fieht einer Rasenmähmaschine nicht unähnlich und ist mit einem elettrischen Motor verfeben, ber auf ber Mafchine felbst angebracht ift. Dieser Motor ift für 20 Ampere mit 100 Bolts gebaut und seine Geschwindigkeit beträgt 3000 Umbrehungen in ber Minute. Durch eine vollständige Ginbedung ift er gegen bas Ginbringen von Staub, Sobelfpanen u. bgl. geschützt. Der Gin- und Ausschalter ift an einem ber beiben Griffe, bie zur Hanbabung ber Mafchine bienen, angebracht. Diefe Maschine foll bereits bei einigen größeren Schiffsbau-Anstalten Anwendung gefunden haben und fich gur größten Bufriebenheit bewähren.

Verschiedenes.

Auszeichnung. Wie bie "Nat.-Zig." erfährt, hat Berr Architett Sans Dan in Bafel für feine Schrift über "Arbeiterhäuser" an der Internationalen Ausstellung in Baben-Baben bie filberne Medaille erhalten.

Baden-Baden. Auf ber hiefigen Internat. Ausftellung wurden die Gifenwerke Baggenan Aft. Bef. Baggenan, Baden für ausgestellte Fahrräber, Gasheize und Koch-Apparate und Email-Reklame: und Dekorations:Schilder mit ber goldenen Medaille prämitert.

Arematorium Bafels. In ber Gemeindeabstimmung bom letten Sonntag haben fich für ben Bau eines Rrematoriums 3376 Ja gegen 3197 Nein ergeben.

Basler Bahnhoffrage. Das im Auftrage ber Regierung burch Baurat Stubbau von Köln ausgearbeitete Butachten über die Beziehungen der borliegenden Projette für Umgestaltung bes hiefigen Centralbahnhofes zum Straßen= nete kommt zum Schluß, daß eine der Centralbahnverwaltung und ber Gibgenoffenichaft würdige und ber Stadt angemeffene Lösung der Centralbahnhoffrage nur durch die Senkung des Bahnhofplanums und voraussichtlich auch nur durch Anlegung einer tombinierten Ropf= und Durchgangsftation gefunden werben fonne.

Einwohnergemeinde Berfammlung Aarau vom 31. Aug. 1896. (Corresp.) Rach Genehmigung des Traktandum 1, betreffend Berwaltung der Rechnung, folgt Trakt. 2, betr. Errichtung von Schulbädern. Es wird der Antrag des Ge= meinderates genehmigt, welcher dahin geht, für Errichtung von Schulbäbern außerhalb bes Schulhaufes beforgt zu fein, ba ber nötige Raum im Schulhaufe nicht vorhanden fet. Chenso wird der Antrag bes Gemeinderates betreff Crediterteilung für Entwäfferung bes neuen Rantonsichulgebäudes angenommen. Befanntlich liegt bas Gebäube um fast einen Meter tiefer als das Niveau der Bahnhofftrage und eine Bumpmafchine wird automatisch in Bewegung gefett, sobald Hochwafferstand eintritt.

Bauwesen in Luzern. Die Stadt erweitert und verschönert sich zusehends. Neuerdings stehen mehrere Hotels= Bergrößerungen und Hotels-Neubauten in Sicht, letztere in Umgebung des neuen Bahnhofs. So plant bei biesem auch eine englische Gesellschaft ben Bau eines großen Sotels.

Drahtseilbahn Reichenbach Sotel zum Reichenbachfall, Meiringen. Die Bahn wird bei ber projektierten Station ber Zahnradbahn Meiringen : Grindelwald beginnen, am Fuß ber Reichenbachfälle, und fich in einer Kurve von 150 m Radius oberhalb des unterften Falles nach dem "Reffelfall" bingiehen. Durch einen Tunnel von 143 m Länge gelangt fie bann am linken Ufer bes Reichenbaches gu ber Enbftation "Oberfter Reichenbachfall". Die zu überwindende Söhedifferenz beträgt 233 m, die gange Länge ber Bahn 530 m mit einer Maximalsteigung von 59 Proz. Spannweite ift gu 1 m angenommen. Die Rentabilität, bei Fr. 16,000 Beiriebstoften und Fr. 35,500 Ginnahmen würde eine Berginsung bon 5,5 Proz. ermöglichen. Besuch ber Aareschlucht mit 30,000 Personen hat zu einer Frequenz-Unnahme von 26,000 Berfonen geführt, mahrend boch die Reichenbachfälle noch sehenswerter und bekannter feien, als die Aareschlucht.

Gornergrat.Bahn. Un biefer 9,3 Rilometer langen Bergbahn, Die am 1. Juni 1898 bem Betrieb übergeben werben foll, wird mit Macht gearbeitet. Der erfte Sprengschuß fiel am 1. Juni abhin, und gegenwärtig ift ber Unterbau auf der unteren hälfte auf große Strecken fozusagen schon fertig. Bau und Einrichtung hat die bestbekannte Firma Saag & Greulich in Biel à fortfait übernommen. Sie beschäftigt gegenwärtig an ber Bornergratbahn über 600 Arbeiter. Die Turbinenanlage wird von Bell & Cie. in Kriens, die elettrische Ginrichtung bon Brown, Boberi & Cie. in Baben erftellt. Die Gornergratbahn bilbet bie Fortsetzung ber Linie Bifp-Bermatt. Bermatt liegt 1607, ber Gornergrat 3100 Meter über Meer. Die Sobendiffereng bon girta 1500 Metern wird mittelft Steigungen bon 10 bis 20 pCt. bewältigt. Die hauptfächlichste Runftbaute ift bie Brücke über ben Finbelnbach; fie wird benfelben in einer Höhe von 55 Metern und einer Länge von 73 Metern überspannen. Borgesehen find ferner fünf Tunnels, beren

bedentenbster 200 Meter Länge haben wird. Das dritte Teilstud der Rätischen Bahn, bie Linie Landquart-Chur, ift vollendet und somit die hirette Berbindung ber brei Bertehrscentren Davos = Chur = Thufis hergeftellt. Die Rätische Bahn hat also einstweilen in den beiden Enbstationen Davos und Thufis ihren Abichluß gefunden.

Brudenbaute. In Schiers fand bie Rollaubation ber neuen eifernen Schraubachbrücke unter Aufficht ber herren Ingenieure Billy und Berry ftatt. Es fuhr ein mit 240 Bentnern Gifenbahnichienen belabener Bierfpannermagen, durch einen tüchtigen Fuhrmann geleitet und mit zwei Ochsen und zwei Pferden bespannt, barüber. Laut der erfolgten Bermeffung machte bie Brude bloß eine Schwantung von 4 Millimetern. Sie barf somit als ein fehr schönes und gelungenes Wert bezeichnet werden, welches fowohl den Er= bauern, Berren Berfell & Cie. in Chur, wie auch ber Gemeinde Schiers zur Ehre gereicht.

Jür die Praxis. Aus der Praxis Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsqueilen etc. grafis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die egentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

425. Ber liefert Solzspaltmaschinen mit Motorbetrieb?

426. Wer liefert Tuch für Regenschirme. Qual. Ranella? 427. Welche Firma liefert für ein Grabsteingeschäft die nötigen Substanzen als Schmiergel, Trigel, Zinnasche, Bimsstein?
428. Wer liefert Schleifeschen zum Schleifen von Steinen, für Handgebrauch?

Ber wurde einen Poften patentierter Briefmarken-429. 429. Wer wurde einen Popten patentierter Vreimarten-auffleber übernehmen, Preis billig, wegen Aufgabe des Artikels? 430. Ber ist Lieferant von Trockenschleisseinen zum Schleisen von Maschinenhobelmessen, oder welche sind am vor-teilhaftesten, um mit Krastbetried zu schleisen? 431. Belches ist das beste und einsachte Wittel, um den

Solzwurm in Möbeln zu vernichten?
432. Wer ift Lieferant von Spieltischen?